

Bekämpfung „Buchsbaumzünsler“



Der Befall und die Schäden, welche der Buchsbaumzünsler verursacht nehmen von Jahr zu Jahr zu. Für die Erhaltung der Buchsbestände ist eine regelmäßige Kontrolle der Pflanzen entscheidend.

Nach der Überwinterung in den zusammengesponnen Blättern sind die Larven bereits aktiv und beginnen im Frühjahr mit dem Blattfraß. Es lohnt sich daher, den Busch bereits im Winter auf einen Befall hin zu untersuchen. An den Blättern ist der Schabefraß zu erkennen, die Blätter verfärben sich weißlich und sterben ab.

Die Junglarven sind am empfindlichsten (bis 1 cm Länge) und können gut mit entsprechenden Mitteln bekämpft werden. Wird die erste Bekämpfungsmöglichkeit versäumt, so sind mit der 2. Generation Ende Juni/Anfang August 5 Mal so viele Falter unterwegs. Dementsprechend groß sind dann die Schäden im Herbst. Buchsbaumzünsler haben noch keine nennenswerten natürlichen Feinde. Erfolgreich sind auch mechanische Maßnahmen wie kräftiges Abschütteln der Junglarven und abbürsten der Pflanzen. Die Larven finden nur selten den Weg zurück zur Pflanze.

Befallene Pflanzen können durch einen Rückschnitt gerettet werden, die Pflanzen treiben neu aus.

Gegen die Raupen des Zünslers empfehlen wir biologisch wirksame Mittel, erhältlich in Bau- und Gartenmärkten.

Beachten Sie immer die Anwendungshinweise und den Wetterbericht.

